

A-062/2019	Eingegangen im Sekretariat der Oberbürgermeisterin 11.10.2019	
	6600	kr

Beschlussantrag Nr. BA-060/2019

Einreicher:

Fraktionsgemeinschaft Bündnis 90/Die Grünen
Fraktionsgemeinschaft DIE LINKE/Die PARTEI

Gegenstand:

Klimaschutzmanagement Chemnitz

Kostendeckungsvorschlag: 61120 Allgemeine Schlüsselzuweisungen, 61210 Zinsaufwendungen
(Produktuntergruppe)

Beratungsfolge (Beiräte, Ortschaftsräte, Ausschüsse, Stadtrat)	Sitzungs- termine	Status		Beratungsergebnis	
		öffentlich/ nichtöffentlich	bestä- tigt	abge- lehnt	ohne Empfeh- lung
Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Sicher- heit	13.11.2019	nicht öffentlich			
Stadtrat	27.11.2019	öffentlich			

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beauftragt die Verwaltung

1. bis 31.12.2019 die Förderung für eine Stelle für Klimaschutz im Rahmen der *Kommunalrichtlinie zur Förderung von Klimaschutzprojekten* zu beantragen.
2. Die Stelle der Klimaschutzmanagerin bzw. des Klimaschutzmanagers ist öffentlich auszuschreiben. Diese Stellenausschreibung für den/die Klimaschutzmanager/in soll bereits vor Erhalt des Bewilligungsbescheids unter Vorbehalt der Mittelbewilligung erfolgen. Der Zeitpunkt der Stellenausschreibung ist mit dem Projektträger Jülich (PtJ) abzustimmen.
3. Für die Folgejahre – nach Ablauf des Bewilligungszeitraums der Fördermittel des BMU – sind die Kosten für die Stelle in die reguläre Haushaltsplanung einzuplanen.

i. A. Susann Mäder, i. A. Anja Schale

Unterschrift

Begründung:

Das Klimaschutzprogramm (B-203/2017) in Chemnitz weist ein erhebliches Potenzial zur Einsparung von Treibhausgasen auf, das durch kommunale Maßnahmen erreicht werden kann. Es bietet gleichzeitig durch die Einbindung von Akteuren vor Ort die Chance, Barrieren in der breiten Bevölkerung für die Umsetzung von Klimaschutzmaßnahmen zu überwinden.

Um den Arbeitsaufwand zu bewältigen, der durch das Klimaschutzmanagement entsteht, wird die Einstellung eines Klimaschutzmanagers/einer Klimaschutzmanagerin bei der Stadt vorgeschlagen. Diese Stelle stellt eine zentrale Grundlage für die erfolgreiche Umsetzung weiterer Klimaschutzmaßnahmen dar.

Eine Stelle für Klimaschutzmanagement innerhalb der SVC trägt nicht nur die Mitverantwortung für die Umsetzung des Klimaschutzkonzepts, sondern koordiniert alle relevanten Aufgaben innerhalb der Verwaltung, mit verwaltungsexternen Akteuren sowie externen Dienstleistern, informiert sowohl verwaltungsintern als auch extern über die Umsetzung des Klimaschutzkonzepts und initiiert Prozesse und Projekte für die übergreifende Zusammenarbeit und Vernetzung wichtiger Akteure.

Der/Die Klimaschutzmanager/in soll durch Öffentlichkeitsarbeit, Moderation, Sensibilisierung und Mobilisierung sowie durch Management die Umsetzung des Klimaschutzprogramms der Stadt Chemnitz sowie einzelner Klimaschutzmaßnahmen unterstützen und initiieren. Ziel ist es, verstärkt Klimaschutzaspekte in die Verwaltungsabläufe zu integrieren und den Überblick über die Klimaschutzmaßnahmen der Stadt Chemnitz in einer Koordinierungsstelle in Person eines Klimaschutzmanagers/einer Klimaschutzmanagerin zu bündeln sowie den Prozess zum Monitoring und zur Weiterentwicklung der Maßnahmen verstärkt voran zu bringen.